

# STATISTISCHE BERICHTE

C III  
m-6/09

Bestellnummer:  
3C305



## Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Schlachtungen und Geflügel

Juni 2009



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

## Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik und der Geflügelstatistik, die auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken<sup>1)</sup> ermittelt werden.

Die vorliegenden Ergebnisse 2009 gelten als vorläufig, eventuell notwendige Korrekturen erfolgen im Jahresergebnis.

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik wird die **Zahl der geschlachteten Tiere** (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) monatlich vollständig erfasst, an denen durch amtliche Veterinäre die gesetzlich vorgeschriebenen Schlachtier- und Fleischuntersuchungen durchgeführt werden.

Die Zahl der amtlich untersuchten Tiere wird festgehalten, dabei wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen, nach Herkunft der Schlachttiere (Inland, Ausland) und nach Tauglichkeit unterschieden. Von dieser werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere abgesetzt.

Für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung<sup>2)</sup> zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert, die Grundlage.

Ermittelt werden hier für die Schweine aus der Zahl der Schlachtungen und der Schlachtmenge die durchschnittlichen Schlachtgewichte für die gewerblichen Schlachtungen.

Für Rinder werden aufgrund der zu niedrigen Zahl der wöchentlichen Schlachtungen die für Thüringen und Sachsen gemeinsam ermittelten Durchschnittswerte übernommen.

Die Schlachtgewichte von Schafen (Lämmern und übrigen Schafen), Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten,

diese werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) festgelegt.

Die Ermittlung der jeweiligen Schlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der im Rahmen der Schlachtungsstatistik gemeldeten Anzahl der beschauten, als genusstauglich beurteilten Tiere und der errechneten bzw. angesetzten durchschnittlichen Schlachtgewichte.

Für die Hausschlachtungen werden die Durchschnittswerte der gewerblichen Schlachtungen veranschlagt.

In Umsetzung der neuen EU-Verordnung über Fleisch- und Viehbestandsstatistiken werden ab 2009 die Tierkategorien Kälber bis acht Monate und Jungrinder von mehr als acht, aber höchstens zwölf Monate erhoben.

Bei Schafen erfolgt eine Trennung nach Lämmern und übrigen Schafen.

Aufgrund dieser methodischen Änderung ist bei einigen Tierkategorien die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren nicht gegeben.

Angaben über die **Legehennenhaltung** und die **Eiererzeugung** werden monatlich in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erfasst.

### Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden (genau Null)
- ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner jeweils geltenden Fassung

2) Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 1. FLGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186)

**Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft  
aufgegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen**

Tierart	Gewerbliche Schlachtungen				Hausschlachtungen			
	Juni 2009		01.01. - 30.06.2009		Juni 2009		01.01. - 30.06.2009	
	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %
Rinder zusammen	174	4,8	1 415	8,5	33	83,3	817	6,9
davon								
Ochsen	-	x	14	x	1	x	12	x
Bullen	103	x	727	x	11	x	325	x
Kühe	30	20,0	317	66,8	2	- 50,0	74	- 5,1
Färsen	28	x	253	x	9	x	287	x
Kälber	2	- 33,3	54	3,8	5	150,0	39	x
Jungrinder	11	x	50	x	5	x	80	x
Schweine	257 730	0,3	1 637 895	8,2	327	54,2	9 401	- 10,2
Schafe zusammen	402	16,9	2 923	17,6	23	- 55,8	368	- 8,5
davon								
Lämmer	332	x	2 316	x	7	x	136	x
übrige Schafe	70	x	607	x	16	x	232	x
Ziegen	124	x	636	140,0	2	100,0	53	96,3
Pferde	46	48,4	249	10,2	2	- 33,3	21	- 8,7

**Schweine**

Zeitraum	Schlachtungen von Schweinen ausländischer Herkunft		Anteil an den Schweineschlachtungen insgesamt	
	2009		2009	2008
	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	in %	
Juni	1 906	- 25,1	0,7	1,0
01.01. - 30.06.	32 845	- 42,4	2,0	3,7

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

### Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen

Tierart	Juni 2009		01.01. - 30.06.2009		Durchschnittliches Schlachtgewicht Juni 2009 in kg
	Tonnen	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Tonnen	Veränderung <sup>1)</sup> in %	
Rinder zusammen	54	1,1	430	4,1	x
davon					
Ochsen	-	x	4	x	305
Bullen	37	x	260	x	357
Kühe	8	20,6	88	66,9	275
Färsen	7	x	66	x	253
Kälber	0	- 14,0	4	233,6	95
Jungrinder	1	x	7	x	135
Schweine	23 441	1,7	149 757	9,3	91
Schafe zusammen	8	6,7	60	9,5	x
davon					
Lämmer	6	x	42	x	18
übrige Schafe	2	x	18	x	30
Ziegen	2	x	11	140,0	18
Pferde	12	48,4	66	10,2	264
<b>Insgesamt</b>	<b>23 517</b>	<b>1,9</b>	<b>150 324</b>	<b>9,3</b>	<b>x</b>

### Schlachtmengen aus Hausschlachtungen

Tierart	Juni 2009		01.01. - 30.06.2009	
	Tonnen	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Tonnen	Veränderung <sup>1)</sup> in %
Rinder zusammen	8	67,2	230	- 3,3
davon				
Ochsen	0	x	4	x
Bullen	4	x	116	x
Kühe	1	- 49,8	21	- 4,6
Färsen	2	x	75	x
Kälber	0	x	3	x
Jungrinder	1	x	11	x
Schweine	30	56,4	861	- 9,4
Schafe zusammen	1	- 47,0	9	6,4
davon				
Lämmer	0	x	2	x
übrige Schafe	0	x	7	x
Ziegen	0	100,0	1	96,3
Pferde	1	- 33,3	6	- 8,7
<b>Insgesamt</b>	<b>39</b>	<b>51,3</b>	<b>1 107</b>	<b>- 8,0</b>

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

### Legehennenhaltung und Eierzeugung

Zeitraum	Hennenhaltungsplätze	Auslastung der Haltungskapazität	Legehennen <sup>1)</sup>		Erzeugte Eier <sup>2)</sup>	Legeleistung Eier je Henne
			am 1. des Monats	im Durchschnitt des Monats		
	Anzahl in 1 000	%	1 000 Stück			Stück
<b>2008</b>						
Januar	2 258	81,9	1 849	1 844	43 726	25
Februar	2 258	71,1	1 606	1 727	40 945	25
März	2 258	74,8	1 689	1 647	44 390	26
April	2 259	75,6	1 707	1 698	49 486	29
Mai	2 269	77,7	1 764	1 735	44 302	25
Juni	2 269	77,2	1 753	1 758	40 581	25
Juli	2 263	69,2	1 566	1 660	40 539	25
August	2 033	84,1	1 710	1 638	45 867	26
September	2 033	90,3	1 836	1 773	46 637	26
Oktober	2 033	87,0	1 768	1 802	44 912	26
November	2 049	82,9	1 698	1 731	42 693	26
Dezember	2 047	78,7	1 611	1 655	42 587	25
<b>2009</b>						
Januar	2 075	87,5	1 815	1 717	40 978	23
Februar	2 075	82,6	1 714	1 764	42 737	26
März	2 073	79,9	1 645	1 679	39 989	25
April	2 073	75,5	1 565	1 605	42 511	26
Mai	2 073	83,6	1 733	1 649	44 743	26
Juni	2 067	81,3	1 680	1 706	...	...

### Erzeugte Eier<sup>2)</sup>

Zeitraum	Erzeugte Eier				Veränderung 2009 zu 2008
	2006	2007	2008	2009	
	1 000 Stück				in %
01.01. - 31.01.	41 427	42 961	43 726	40 978	- 6,3
01.01. - 28.02.	79 768	85 293	84 671	83 715	- 1,1
01.01. - 31.03.	124 960	131 113	129 061	123 705	- 4,1
01.01. - 30.04.	166 861	173 230	178 546	166 216	- 6,9
01.01. - 31.05.	212 354	214 193	222 849	210 959	- 5,3
01.01. - 30.06.	257 844	257 850	263 430	...	...

1) einschl. legereife Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden

2) einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier



## Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

### Im Monat Juli 2009 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 <sup>1)</sup>	Z	Statistisches Monatsheft 7/09	5,50
3 A 4 01 <sup>1)</sup>	A IV - j/07	Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Jahr 2007 - Grunddaten und Kosten -	4,50
3 A 6 01 <sup>1)</sup>	A VI - vj-2/08	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 30.06.2008 -	6,50
3 A 6 04 <sup>1)</sup>	A VI - j/07	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Kreisen - 1991 - 2007 - Jahresdurchschnittsberechnungen - Stand: August 2008 -	8,50
3 B 1 01 <sup>1)</sup>	B I - j/08	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2008/09 - Schuljahresanfangsstatistik	12,50
3 B 3 01 <sup>1)</sup>	B III - j/08	Studierende an Hochschulen - Stand: 2008 -	9,50
3 C 3 05 <sup>1)</sup>	C III - m-4/09	Schlachtungen und Geflügel - April 2009 -	1,50
3 C 3 05 <sup>1)</sup>	C III - m-5/09	Schlachtungen und Geflügel - Mai 2009 -	1,50
3 E 1 02 <sup>1)</sup>	E I - m-3/09	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - März 2009 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 02 <sup>1)</sup>	E I - m-4/09	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - April 2009 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 03 <sup>1)</sup>	E I - j/08	Beschäftigte, Umsatz, Produktion im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Jahr 2008 -	11,00
3 E 4 01 <sup>1)</sup>	E IV - j/08	Energie- und Wasserversorgung - Jahr 2008 -	3,50
3 F 2 01 <sup>1)</sup>	F II - m-5/09	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Mai 2009	2,50
3 G 3 01	G III - m-2/09	Aus- und Einfuhr - Februar 2009 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01	G III - m-3/09	Aus- und Einfuhr - März 2009 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 <sup>1)</sup>	G IV - m-2/09	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Februar 2009; Januar bis Februar 2009 - Vorläufige Ergebnisse -	6,50
3 H 1 01 <sup>1)</sup>	H I - m-3/09	Straßenverkehrsunfälle - März 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05 <sup>1)</sup>	H I - vj-1/09	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - I. Quartal 2009 -	1,50
3 L 2 02 <sup>1)</sup>	L II - j/07	Gemeindefinanzen - Einnahmen und Ausgaben - Jahresrechnung 2007	5,50
3 Q 2 01 <sup>1)</sup>	Q II - j/07	Abfallwirtschaft - Jahr 2007 -	7,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

=====

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Preis:** 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-  
Bestellnummer: 6C305)

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft  
Herr Block  
Tel.: 0345 2318-403

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Tel.: 0345 2318-777      Telefax: 0345 2318-913  
Tel.: 0345 2318-715      Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
Tel.: 0345 2318-716      E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Vertrieb:**

Tel.: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):**

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach  
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Herausgabe: August 2009

[www.sachsen-anhalt.de](http://www.sachsen-anhalt.de)